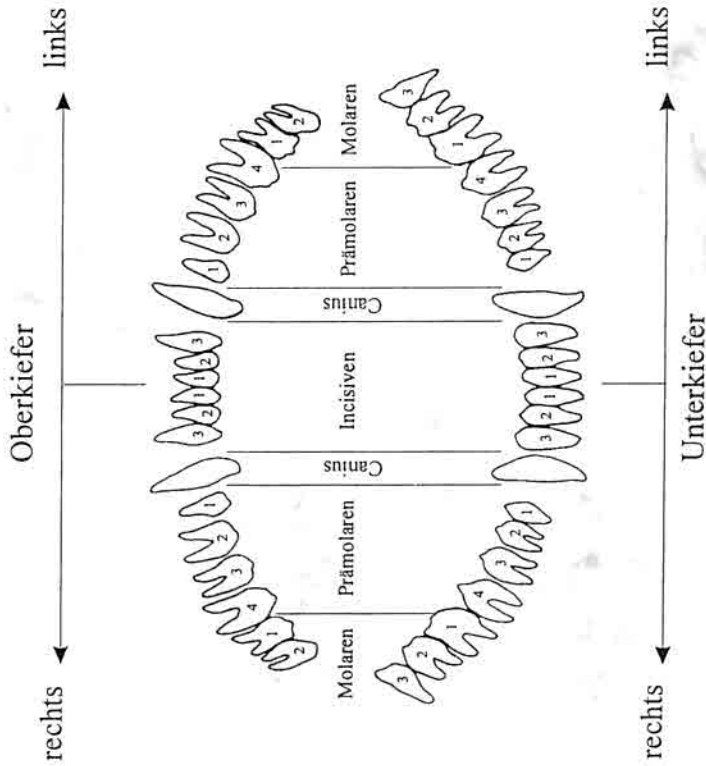


Zuchtauglichkeitsprüfung

Es darf jeder Hund erst dann zur Zucht verwendet werden, wenn er auf seine Zuchtauglichkeit überprüft wurde. Nachstehende Beurteilung in Bezug auf die Zuchtauglichkeit darf nur von einem für die Hunderasse zuständigen Formrichter oder Zuchtwart vorgenommen werden.

Gebisskarte - fehlende Zähne bitte streichen



Beurteilung des Gebisses:

- kräftig normal schwach Scherengebiss
- Vorbiss Zangengebiss Staupegebiss kariöses Gebiss
- unregelmäßiger Sitz der Schneidezähne: Palisadengebiss
- Kreuzgebiss Kullisengebiss Schiefmaul
- Fischmaul Schiefmaul

Gebäude: quadratisch, lang, kurz, leicht, schwer, hoch, normal
(Zutreffendes unterstreichen)

Kopf: fort. Augen: noir
 Nase: noir. Ohren: bon
 Fang: fort. Lippen: fortes.
 Hals: correct. Schultern: bon en place
 Hinterhand: jäckerkorpulanz. Vorderhand: bonnes angulations
 Widerrist: 64 Länge: bonnes.
 Pfoten: fermes
 Kruppe: bonne Brust: forte
 Rücken: forte Bauchlinie: bon
 Muskulatur: en proportion Knochenbau: forte
 Gangart: mouvement parallèle Winkelung: bon
 Haarkleid: bon Pigmente: bon
 Bänder: bon Hoden: in place
 Wesen: excellente Nerven: non
 Aufmerksamkeit: bonne
 Gesamterscheinung: beau chien, belles expressions.

Zuchtauglichkeit nach genauer Überprüfung des Hundes

am: 01.03.2018 in: Säge - 30650
 bestanden - nicht bestanden

Begründung des Zuchtverbotes:

VALIDÉ

Ardwin 07.11.2018
 Unterschrift des Formrichters / Zuchtwartes

